

An die Geschäftsführung der Caritas-Wien,  
lieber Alex, lieber Klaus,

wir wenden uns in diesem offenen Brief an euch, um zwei dringende Fragen zu klären: Die Frage der Freistellung von Kolleg\*innen, die der **Risikogruppe** angehören und die Gewährung von **Sonderurlaub** für Kolleg\*innen mit Betreuungs- und/oder Unterstützungspflichten.

Bezüglich der Kolleg\*innen die der **Risikogruppe** zuzuordnen sind lautet die momentane Regelung:

Arbeitnehmer\*innen und Lehrlinge mit gravierenden Vorerkrankungen, die von ihrem Hausarzt ein entsprechendes Attest ausgestellt bekommen haben, dürfen nur noch dann zur Arbeitsleistung herangezogen werden, wenn diese im Homeoffice erbracht oder die Arbeitsstätte so gestaltet werden kann, dass eine Ansteckung mit dem Coronavirus mit größtmöglicher Sicherheit ausgeschlossen ist.

**Wir halten fest: Es gibt allerdings eine Ausnahme für den Bereich der versorgungskritischen Infrastruktur.**

Dazu zählt Versorgung mit Lebensmitteln, Verkehrs-, Telekommunikations-, Post-, Energie- und Finanzdienstleistungen, Sozial-, Gesundheits- und Pflegedienstleistungen, sowie die staatliche Hoheitsverwaltung.

Gerade jene Kolleg\*innen, die in den ausgenommenen Bereichen arbeiten, sind auf Grund der Nähe zu anderen einem besonders hohen Ansteckungspotential ausgesetzt. Hier muss Arbeitnehmer\*innenschutz doch ein absolutes Anliegen der Arbeitgeberin sein!

Immer wieder kommt uns zu Ohren, dass unsere Kolleg\*innen, die mutmaßlich der Risikogruppe zuzuordnen sind, auf entsprechenden Druck hin Urlaub konsumieren sollen – sowohl den Urlaub aus vergangenen Jahren, als auch den laufenden Urlaub. Hier weisen wir die Kolleg\*innen immer darauf hin, dass Urlaub nach wie vor Vereinbarungssache ist und sie nicht einseitig auf Urlaub geschickt werden können. Doch geben die meisten dem Druck nach...

Wir sehen keine rechtliche Grundlage für so ein Vorgehen!

Bezüglich Kolleg\*innen, die der Risikogruppe zuzuordnen sind, begrüßen wir die bereits vom Krisenstab getroffenen Maßnahmen wie die Prüfung, ob der Einsatz an einem anderen (sicheren) Dienstort oder Homeoffice möglich sind. Wo das nicht möglich ist, gilt es jedoch unsere Kolleg\*innen zu schützen so gut es geht und sie dienstfrei zu stellen – wie die Kolleg\*innen aus den anderen Bereichen auch.

**Seien wir als Caritas doch besser als das Gesetz! Schützen wir unsere Kolleg\*innen so gut wir das können!**

Aus unserer Sicht müssen die getroffenen Maßnahmen auch für jene Kolleg\*innen gelten, die mit Personen im selben Haushalt wohnen, die der Risikogruppe zuordenbar sind. Auch hier bitten wir um eine rasche Klärung, die vor allem auf eines abzielt: Den Schutz der Gesundheit von Kolleg\*innen und deren Angehörigen.

Unser zweites Anliegen:

**Kolleg\*innen mit Betreuungspflichten** können, wenn sie keinen Anspruch auf Freistellung zur Betreuung ihrer Kinder haben, **Sonderbetreuungszeit** bis zu drei Wochen vereinbaren.

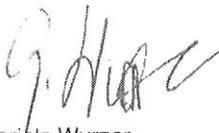
Ein Drittel dieser Kosten übernimmt der Staat. Die Sonderbetreuungszeit wird nun auf jene Kolleg\*innen ausgeweitet, die Menschen mit Behinderungen zu betreuen haben, weil die Personen freiwillig zu Hause betreut werden oder deren Betreuungskraft oder persönliche Assistenz ausfällt.

Hierauf besteht kein Recht der Arbeitnehmer\*innen, die Sonderbetreuungszeit bedarf der Zustimmung der Arbeitgeberin.

Hier bitten wir euch als unsere Geschäftsführung die Sonderbetreuungszeit zu gewähren und auch den tageweisen Konsum zu erlauben, damit Eltern sich die Betreuung aufteilen können.

Wir verbleiben im Namen der vielen Kolleg\*innen, die sich hier an uns gewandt haben und für die Betriebsräte der Caritas-Wien.

Mit lieben Grüßen



Gabriele Wurzer

Betriebsratsvorsitzende Caritas der Erzdiözese Wien  
(Caritasverband) gem.Ges.m.b.H.

Tel.: 01 878 12 – 114 und 0664/842 94 17

Fax: 01/878 12-9114

E-mail: [Gabriele.Wurzer@caritas-wien.at](mailto:Gabriele.Wurzer@caritas-wien.at)



Josef Wenda

Betriebsratsvorsitzender Caritas Wien - Hilfe in Not

Telefon: 01/878 12-316 und 0664/842 74 23

Fax: 01/878 12-9316

E-mail: [Josef.Wenda@caritas-wien.at](mailto:Josef.Wenda@caritas-wien.at)

1160 Wien, Albrechtskreithgasse 19-21